



Deutsche Gesellschaft für Sozialpädiatrie  
und Jugendmedizin e.V.

## **Protokoll Mitgliederversammlung**

**Düsseldorf, 09.09.2022, 17:00 Uhr -18:58 Uhr**

**im Rahmen der Jahrestagung der DGSPJ/des Kongresses für Kinder- und Jugendmedizin**

Protokoll: Katarzyna Paul

Die Einladung erfolgte satzungsgemäß über das Organ der Gesellschaft (Kinderärztliche Praxis, 2022; 93 (4) Seite 319).

Anwesend sind 44 DGSPJ-Mitglieder inklusive Vorstands.

Die Präsidentin begrüßt die Anwesenden.

### **TOP 1: Annahme der Tagesordnung**

Folgende Tagesordnung, die zusammen mit der Einladung im Organ der Gesellschaft veröffentlicht wurde, wird ohne Ergänzung angenommen.

TOP 1: Annahme der Tagesordnung

TOP 2: Verabschiedung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 07.10.2021

TOP 3: Bericht der Präsidentin und des Vizepräsidenten

TOP 4: Bericht des Schatzmeisters zum Kassenbericht 2021

TOP 5: Entlastung des Vorstandes für das Jahr 2021

TOP 6: Haushaltsplanung 2023

TOP 7: Neuwahl des Vorstandes

TOP 8: Planung der Jahrestagung der DGSPJ 2023 in Hamburg

TOP 9: Verschiedenes

### **TOP 2: Verabschiedung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 07.10.2021**

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 07.10.2021 wird ohne Änderungsvorschläge angenommen.

### **TOP 3: Bericht der Präsidentin und des Vizepräsidenten**

Der Bericht der Präsidentin und des Vizepräsidenten erfolgt gemeinsam. Der vollständige Bericht ist online einsehbar unter: <https://www.dgspj.de/ueber-uns/jahresberichte/>.

Es folgt ein gemeinsamer Rückblick der Präsidentin und des Vizepräsidenten auf zwei gemeinsame Legislaturperioden.

Herr Dr. Andreas Oberle berichtet über die Gründung des Bündnisses Kinder- und Jugendgesundheit e.V. als Nachfolgeorganisation der Deutschen Akademie für Kinder- und Jugendmedizin e.V.

### **TOP 4: Bericht des Schatzmeisters zum Kassenbericht 2021**

Der Kassenbericht der DGSPJ e. V. für das Jahr 2021 wurde vom Schatzmeister, Dr. Christoph Kretzschmar in Zusammenarbeit mit dem Steuerbüro Wilms + Partner (Düsseldorf) erstellt. Er schließt mit einem Kassenbestand von 210.853,61 € und einem Vereinsergebnis in Höhe von 7.621,70 € ab. Die Einnahmen aus den Mitgliedsbeiträgen, Spenden, Zuschüssen und Veranstaltungen sind um 4.152,33 € höher ausgefallen als im Haushaltsplan veranlagt.

Insgesamt ist das Jahresergebnis für 2021 im Vergleich zum Vorjahr 2020 um 23.095,91 € niedriger

ausgefallen.

Das Ergebnis beinhaltet die Kosten für das Führungskräfte-seminar in Höhe von 12.982,00 €.

#### **TOP 5: Entlastung des Vorstandes für das Jahr 2021**

Herr Dr. Helmut Hollmann stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstandes. Die Entlastung des Vorstandes wird bei Enthaltung der Vorstandsmitglieder und einer weiteren Enthaltung beschlossen.

#### **TOP 6: Haushaltsplanung 2023**

Frau Dr. Ute Mendes stellt einen Vorschlag für die Erhöhung der Beiträge für korporative Mitglieder vor. Der Vorschlag wurde zusammen mit der Einladung zur Mitgliederversammlung im Organ der Fachgesellschaft veröffentlicht. Die Erhöhung betrifft die SPZ; der Vorschlag wurde von der Vollversammlung der BAG SPZ am 10.03.2022 begrüßt.

Die Mitgliederversammlung stimmt über folgende Änderung der Beitragsordnung (gestufte Mitgliedsbeiträge für SPZ) ab:

- SPZ mit einem Jahresumsatz < 0,5 Mio. € - 300,00 €
- SPZ mit einem Jahresumsatz 0,5 – 1,5 Mio. € - 750,00 €
- SPZ mit einem Jahresumsatz 1,5 – 4,0 Mio. € - 1.000,00 €
- SPZ mit einem Jahresumsatz > 4,0 Mio. € - 1.500,00 €

Die Höhe der Beiträge für ordentliche Mitglieder, sowie ÖGD und sonstige korporative Mitglieder bleibt unverändert.

Die Änderung der Beitragsordnung wird mit einer Enthaltung angenommen.

Die Haushaltplanung für 2023 orientiert sich grundsätzlich an der für 2022. Nach der gerade beschlossenen Änderung der Beitragsordnung werden die Einnahmen voraussichtlich (Berechnung der Beiträge erfolgt nach Eigenauskunft der SPZ) um ca. 50.000,00 € steigen und werden somit mit 170.000,00 € veranschlagt. Die Ausgaben werden auf 198.000,00 € geschätzt. Das Jahresergebnis kann mit einem Defizit von 27.950,00 € abgeschlossen werden.

Der Haushaltsplan 2023 wird einstimmig beschlossen.

#### **TOP 7: Neuwahl des Vorstandes**

Die Wahlleitung übernimmt Herr Dr. Helmut Hollmann (Bonn); er wird von der Mitgliederversammlung in dieser Funktion bestätigt. Dr. Hollmann dankt dem scheidenden Vorstand für das große Engagement und das Durchhaltevermögen, u.a. bei den Bemühungen um die Einführung der Zusatzweiterbildung Spezielle Sozialpädiatrie sowie den starken Einsatz für Kinder und Jugendliche während der Pandemie.

Folgende Personen treten an bzw. werden zur Wahl vorgeschlagen.

Für eine Doppelspitze als gleichberechtigte Präsident:innen kandidieren gemeinsam Frau Prof. Dr. Heidrun Thaiss und Herr Prof. Dr. Volker Mall.

Für die Position des Schatzmeisters wird erneut Herr Dr. Christoph Kretzschmar vorgeschlagen.

Für die Position der Schriftführerin stellt sich Frau Dr. Ute Mendes zur Wahl.

Für die Positionen der Beisitzer:innen werden Frau Dr. Ulrike Horacek (abwesend, eine schriftliche Bewerbung/Absichtserklärung liegt dem Vorstand vor), Frau Dr. Mona Dreesmann sowie Herr Stephan Floß (abwesend, eine schriftliche Bewerbung/Absichtserklärung liegt dem Vorstand nicht vor) vorgeschlagen. Eine Kandidatur in Abwesenheit ohne Absichtserklärung kann nicht angenommen werden. Eine Kandidatur als Beisitzer bei der nächsten Mitgliederversammlung kann an den zuständigen Vorstand herangetragen werden.

Die genannten anwesenden Kandidatinnen und Kandidaten stellen sich vor. Die Wahl erfolgt einzeln und offen.

Frau Prof. Dr. Heidrun Thaiss wird mit einer Enthaltung und ohne Gegenstimmen für die Position der Präsidentin gewählt.

Herr Prof. Dr. Volker Mall wird mit einer Enthaltung und ohne Gegenstimmen für die Position des

Präsidenten gewählt.

Herr Dr. Christoph Kretzschmar wird mit einer Enthaltung und ohne Gegenstimmen für die Position des Schatzmeisters gewählt.

Frau Dr. Ute Mendes wird mit einer Enthaltung und ohne Gegenstimmen für die Position der Schriftführerin gewählt.

Frau Dr. Ulrike Horacek wird einstimmig für die Position der Beisitzerin gewählt.

Frau Dr. Mona Dreesmann wird mit einer Enthaltung und ohne Gegenstimmen für die Position der Beisitzerin gewählt.

Alle gewählten Vorstandsmitglieder nehmen ihre Wahl an.

Des Weiteren gehören dem Vorstand qua Amt Herr Prof. Dr. Peter Borusiak als Sprecher des Zentralen Qualitätsarbeitskreises (ZQAK) und Frau Prof. Dr. Juliane Spiegler als Sprecherin der Bundesarbeitsgemeinschaft Sozialpädiatrischen Zentren (BAG SPZ) an.

#### **TOP 8: Planung der Jahrestagung der DGSPJ 2023 in Hamburg**

Tagungspräsidentin der DGSPJ 2023, Frau Prof. Dr. Astrid Bertsche (Rostock) stellt das Konzept für den kommenden Kongress für Kinder- und Jugendmedizin vor, der vom 20. bis zum 23.09.2023 im Congress Center Hamburg stattfinden wird. Als Schwerpunkte wurden folgende Themen ausgewählt: Immunreaktionen im Rahmen von Infektion, Autoimmunität und Allergie, Notfallmedizin, Digitalisierung und Robotik. Die DGSPJ plant folgende Themen zu besetzen:

- Herausforderungen und Chancen der Digitalisierung
- Barrieren für den Zugang zu medizinischer Versorgung
- Teilhabe bei chronischen Erkrankungen wie Epilepsie
- Zerebralparese
- Sprachentwicklungsstörungen bei Mehrsprachigkeit
- Patientenschulungen
- SPZ/MZEB/Transition

#### **TOP 9: Verschiedenes**

Der Vorstand schlägt folgende Kandidat:innen für die Ehrenmitgliedschaft der DGSPJ vor:

Herr Dr. Christian Fricke, Hamburg - die Mitgliederversammlung nimmt diesen Vorschlag mit einer Enthaltung an.

Herr Dr. Helmut Peters, Mainz - die Mitgliederversammlung nimmt diesen Vorschlag einstimmig an.

Frau Prof. Dr. Mechthild Papoušek, München - die Mitgliederversammlung nimmt diesen Vorschlag einstimmig an.

Es werden keine weiteren Themen angemeldet. Die Sitzung wird um 18:58 Uhr geschlossen.

Prof. Dr. med. Ute Thyen  
Präsidentin DGSPJ

Prof. Dr. med. Volker Mall  
Schriftführer